

## Herren 2. Kreisklasse Gr. 2

TS 1886 Bischofsheim : TTV Gründau 1953 V  
Freitag, 06.10.2023, 20:15 Uhr

### Sieg für den TS 1886 Bischofsheim

Im Spiel der Herren 2. Kreisklasse Gr. 2 traf die Mannschaft des TS 1886 Bischofsheim am vergangenen Freitag im 3. Saisonspiel auf die Mannschaft des TTV Gründau 1953 V. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden ohne allergrößte Mühe. Dabei kamen die beteiligten Personen allerdings in den Genuss von 6 Fünf-Satz-Spielen. Den Siegpunkt erzielte Martin Wemuth. Garant für diesen Heimspielsieg war Martin Wemuth, der in seinen Spielen ungeschlagen blieb.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Dem großen Kämpferherz ihrer Gegner Steckel / Wachholz mussten Schmidt / Hager Tribut zollen, nachdem sie die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verloren. Eine schmerzhaft Niederlage gab es für Brosowski / Wächter beim 8:11, 11:9, 11:4, 8:11, 8:11 gegen Schmid / Möller. Kaum gefährdet war indessen der Erfolg in drei Sätzen von Wemuth / Sicherl wenig später gegen Adomeit / Gjokaj. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzel. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Robert Schmidt beim 2:3 gegen Rainer Steckel. Das Spiel, in das er auf Grundlage des Unterschieds in den TTR-Werten als enormer Favorit gegangen war, verlor Schmidt dennoch im 5. Satz. Das war eine ganz schön enge Kiste! Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Markus Brosowski gelang es, Jürgen Schmid im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Auf dem falschen Fuß erwischte Martin Wemuth seinen Gegner Christian Möller beim eher ungefährdeten 3:0-Sieg. Es dauerte eine Weile, bis Patrick Wächter den Fünf-Satz-Sieg gegen Philipp Wachholz feiern konnte. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Nicht einen Satzgewinn überließ Lars Hager seinem Gegner Alban Gjokaj beim in Sätzen klaren 3:0-Sieg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Auf dem falschen Fuß erwischte Martin Sicherl seinen Gegner Sven Adomeit beim eher eindeutigen 3:0-Sieg. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Robert Schmidt hatte nachfolgend seinen Gegner Jürgen Schmid beim ungefährdeten 3:0 insgesamt im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Markus Brosowski und Rainer Steckel, die Markus Brosowski letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Brosowski zu Ende ging. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Martin Wemuth, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Philipp Wachholz wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:3 beendet.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 13.10.2023 gegen den TV 1892 Hailer II, während der TTV Gründau 1953 V am 20.10.2023 gegen den Nidderauer TTC III antritt.

**Statistik:**

**TS 1886 Bischofsheim**

Doppel: Schmidt / Hager 0:1, Brosowski / Wächter 0:1, Wemuth / Sicherl 1:0

Einzel: R. Schmidt 1:1, M. Brosowski 2:0, M. Wemuth 2:0, P. Wächter 1:0, L. Hager 1:0, M. Sicherl 1:0

**TTV Gründau 1953 V**

Doppel: Schmid / Möller 1:0, Steckel / Wachholz 1:0, Adomeit / Gjokaj 0:1

Einzel: J. Schmid 0:2, R. Steckel 1:1, P. Wachholz 0:2, C. Möller 0:1, S. Adomeit 0:1, A. Gjokaj 0:1